

iprochenen Meinung, daß diese Pflanze zur subsp. *melanophaeum* Näg. et Pet. p. 159 gehöre, kann ich mich jedoch nicht anschließen und halte dieselbe vielmehr für eine selbständige Subspecies des vielgestaltigen *H. subspeciosum* Näg. et Pet.“

Der Zettel zu Nr. 3389, *Hieracium orthophyllum* Beck., enthält folgende Bemerkung Hutters: „Die Pflanze findet sich zerstreut im ganzen Pusterthale bis Kärnten. Die mir bekannt gewordenen Standorte sind: Marbe und Kaiserstätt in Mühlschwald, Kreuzberg bei Sexten, Schoberkopf an der Kärntner Grenze bei Nikolsdorf (Nusserdorfer); Müllitz in Birgen, Gornet-Tschamp in Kals.“

H. S.

Vereins-Nachrichten.

Ausschußsitzung am 4. März 1901.

Herr Vicepräsident Dr. L a g e l begrüßt die erschienenen Vereinsmitglieder und widmet dem dahingeshiedenen Präsidenten Herrn Oberberggrath Ferd. Secland ein bewegtes Glückauf zur letzten Grubensfahrt. Die Anwesenden erheben sich zum Zeichen des Beileids von ihren Sitzen.

Herr Secretär Dr. Mitteregger berichtet über die bisher getroffenen Anordnungen betreffs Ablebens des Präsidenten.

Die durch Herrn Dürnwirth von Seite des Geschichtsvereines zum Ausdruck gebrachte Beileidskundgebung wird zur Kenntnis genommen und die Abfassung eines Condolenzschreibens an die Witve des Verstorbenen beschloffen.

Herr Berghauptmann Gleich beantragt die Abhaltung einer kurzen Ansprache an den Verstorbenen beim Musealgebäude, welche Idee von der Versammlung auf das wärmste begrüßt wird. Herr Dr. L a g e l übernimmt auf Ersuchen der Mitglieder diese Ansprache.

Mit der Abfassung des Nekrologes wird Herr Professor Brunlechner betraut.

Ausschußsitzung am 22. März 1901.

Vorsitzender: Dr. L a g e l. Nach Verlesung der Protokolle und Einkäufe bespricht Herr Secretär Dr. Mitteregger die Vorbereitungen für die Generalversammlung.

Die vorgenommene Auslosung von fünf Ausschußmitgliedern ergibt die Namen: Dr. Giannoni, Gruber, Ritter v. Hillinger, Kröll und Niesel. Nachdem die beiden letztgenannten Herren bitten, von ihrer Wiederwahl absehen zu wollen, werden außer den übrigen noch Dr. Vapottitsch, Dr. Angerer, Professor Ebenhöch und Herr Pleschnig zur Wieder-, respective Neuwahl in Vorschlag gebracht.

Da Herr Dr. L a g e l ersucht, von seiner Wahl zum Präsidenten Umgang zu nehmen, erklärt sich auf einstimmigen Wunsch der Versammlung Herr Baron R. Jabornegg bereit, diese Stelle übernehmen zu wollen.

Generalversammlung des Vereines des naturhistorischen
Landesmuseums von Kärnten am 30. März 1901.

Vorsitzender: Dr. Robert Lazel. Anwesend waren: Professor Braumüller, Professor Brunlechner, Dr. Canaval, Dr. Ritter v. Edlmann, Franz Ritter v. Edlmann, Professor Ebenhöch, Dr. Frauscher, Dr. Giannoni, Berghauptmann Gleich, Ritter v. Hauer, Ritter v. Hillinger, Postamtsdirector Hoffmann, Baron Jabornegg, Ritter v. Jaksch, Werksdirector Kröll, Professor Meingast, Dr. Mitteregger, Oberbergverwalter Plechuznig, Fürst Orsini-Rosenberg, Steuereintnehmer Sabidussi und Bibliothekar Prossen.

Der Vorsitzende eröffnet die Versammlung mit folgender Ansprache:

Hochgeehrte Anwesende! Ich eröffne als Stellvertreter des Präsidenten die heutige Generalversammlung des Vereines des naturhistorischen Landesmuseums von Kärnten, indem ich Sie alle auf das herzlichste begrüße und willkommen heiße. Insbesondere danke ich den Herren: Excellenz und Durchlaucht Fürsten Rosenberg, dem Präsidenten der Handels- und Gewerbekammer Oberberggrath Ritter von Hillinger, Dr. Franz Ritter v. Edlmann für ihr Erscheinen.

Bevor wir zur Abwicklung der Tagesordnung schreiten, geziemt es sich, an den großen Verlust zu erinnern, den unser Verein und mit uns mehrere andere Körperschaften kürzlich erlitten haben, drängt es mich zu gedenken unseres allverehrten Präsidenten, des Herrn Oberberggrathes Ferdinand Seeland, der am 3. März d. J. nach längerem, scheinbar schmerzlosem Krankenlager den Schauplatz seiner umfangreichen und erspriesslichen Thätigkeit für immer verlassen und am 5. d. M. seine letzte Grubenfahrt nach St. Ruprecht angetreten hat. Es ist noch in unser aller frischer Erinnerung, welche Bewegung die Nachricht von dem Hinscheiden Seelands nicht bloß in Klagenfurt, sondern auch in einem großen Theile des Landes Kärntens, ja darüber hinaus, hervorgebracht hat. Sein Leichenbegängnis gestaltete sich zu einer großartigen Kundgebung, an der auch das naturhistorische Landesmuseum von Kärnten in hervorragender Weise theilgenommen hat, zu einer Kundgebung, welche beredtes Zeugnis davon ablegte, daß unser nunmehr verklärter Freund und Präsident allgemein beliebt und hochgeachtet war in allen Kreisen der Bevölkerung. Und Seeland hat diese Ehrung vollaufverdient; denn er war ein guter, ein edler, ein ideal angelegter Mann, dessen hohe Bildung nicht bloß den Geist, sondern auch das Herz und den Charakter umfaßte. Wir wollen sein Andenken hochhalten immerdar! Zum Zeichen der Trauer um Ihren früheren Präsidenten bitte ich Sie, sich von den Sitzen erheben zu wollen. (Geschichte.)

Zugleich theile ich mit, daß ein ausführlicher Nachruf an den Verewigten aus der Feder des Herrn Professors August Brunlechner in unserem Vereinsorgane, der „Carinthia II“, demnächst erscheinen wird, und daß die große Lücke, welche das Ableben Seelands auf dem Felde der meteorologischen Forschung in Kärnten gerissen hat, nur schwer wird ausgefüllt werden können.

Wir gehen nun zur Erledigung der der Generalversammlung vorbehaltenen Geschäfte über, und ich ersuche zunächst den Secretär, Herrn Schulrath Professor Dr. J. Mitteregger, den Jahresbericht vorzutragen.

Professor Dr. Mitteregger erstattet sodann den Jahresbericht, gedenkt in dankenden Worten aller Gönner des Vereines und erjudt die Versammlung, das Andenken der im abgelaufenen Vereinsjahre mit Tod abgegangenen Mitglieder durch Erhebung von den Sigen zu ehren.

Der von Herrn Postamtsdirector Th. Hoffmann vorgetragene Rechenschaftsbericht, sowie der durch Herrn Ritter v. Hauser zur Kenntnis gebrachte Vorschlag für 1901 werden genehmigt.

Zum Präsidenten des Vereines wird nun Herr Baron Marcus v. Jabornegg einstimmig gewählt. Derselbe dankt für das ihm geschenkte Vertrauen, erklärt aber, daß er dermalen, durch seine beruflichen Arbeiten nahezu vollständig in Anspruch genommen, wenig freie Zeit dem Museum widmen könne, stets aber nach besten Kräften bestrebt sein werde, für das Gedeihen des naturhistorischen Vereines einzutreten.

Der Secretär, sowie die bisherigen Custoden werden durch Zuruf wieder gewählt.

Von den nach § 10 der Statuten ausscheidenden Ausschußmitgliedern erwählen die Herren Professor Kiedel und Werkstdirector Kröll von ihrer Wiederwahl absehen zu wollen. Die Herren Dr. Giannoni, Gruber, Ritter v. Hillinger werden wieder gewählt.

An Stelle der aus den Ausschuß geschiedenen Mitglieder werden die Herren Dr. Angerer, Professor Ebenhösch, Oberbergverwalter Plechuznig und Dr. Wapotitsch in den Ausschuß gewählt und die Herren Theodor Hoffmann und Dr. Svoboda erjudt, das Amt der Rechnungsprüfer zu übernehmen.

Herr Vorsitzender Dr. Laugel dankt sämtlichen Teilnehmern für ihr Erscheinen und erklärt die Versammlung als geschlossen.

Inhalt.

Oberberggrath Ferdinand Seeland †. Von Brunlechner. S. 33. — Literarische Arbeiten Seelands. S. 39. — Der Winter 1901 in Klagenfurt. S. 43. — Die Erweiterung unserer Kenntnis von der Erde im 19. Jahrhundert. Von Prof. Johann Braumüller. (Schluß.) S. 44. — Verzeichnis der bisher in Kärnten beobachteten Käfer. Von Karl Hordhaus und Theodor Proffen. (Fortsetzung.) S. 56. — Das Ausblühen des Schneeglöckchens zu Klagenfurt in den Jahren 1880 bis 1900. Von Hans Sabidussi. S. 64. — Der Staubjall in der Nacht vom 10. zum 11. März 1901. Von Dr. H. Svoboda. S. 73. — Mother Schnee zu Grafendorf im Gailthale. Von Dr. R. C. S. 77. — Kleine Mitteilungen: Vorträge. S. 78. — Literaturbericht: Flora exsiccata Austro-Hungarica. Von H. S. S. 79. — Vereins-Nachrichten. S. 80.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Carinthia II](#)

Jahr/Year: 1901

Band/Volume: [91](#)

Autor(en)/Author(s): Frauscher Karl Ferdinand

Artikel/Article: [Vereins- Nachrichten 80-82](#)